

Anmeldeformular mit Kostengutsprache

PERSONALIEN

Name	Geburtsdatum
Vorname	Zivilstand
Strasse • Nummer	Nationalität
PLZ • Wohnort	Aufenthaltsbewilligung
Telefon/Mobilnummer	SV-Nr.
E-Mail	ZEMIS-Nr.
Erlerner Beruf	In der Schweiz seit
Letzte Tätigkeit	Aktuelle Arbeitsfähigkeit

Kinder Nein Ja (Anzahl/Jahrgang)

Kinderbetreuung geregelt Ja Nein

Führerausweis Ja Nein

Lebenslauf liegt bei muss aktualisiert werden muss neu erstellt werden

VON DER ZUWEISENDEN STELLE VORGESCHLAGENES ANGEBOT

<input type="checkbox"/> Sondierungsgespräch	<input type="checkbox"/> Einsatzplatz WERK57	<input type="checkbox"/> Coaching
<input type="checkbox"/> Klärungsmodul WERK57	<input type="checkbox"/> Einsatzplatz OFFICEJOB	<input type="checkbox"/> Nachbetreuung
<input type="checkbox"/> Arbeitstraining WERK57 (ohne Coaching)	<input type="checkbox"/> Programm SANAJOB	<input type="checkbox"/> BASISJOB (Jugendliche/ Motivationssemester)
<input type="checkbox"/> Einsatzplan extern	<input type="checkbox"/> Programm FACILITYJOB	

INDIVIDUELLE ZIELSETZUNG

.....

.....

.....

.....

.....

PROGRAMMDAUER UND KOSTEN

Bezüglich Dauer und Kosten verweisen wir auf unsere beiliegende Preisliste und die Allgemeinen Vertragsbestimmungen für zuweisende Stellen.

VERSICHERUNG

BU und NBU über KK

Ja

Unfall muss in der Krankenkassen-Grundversicherung eingeschlossen sein.

Bezug von IV- oder SUVA-Leistungen

Ja Nein

Bei der IV angemeldet

Ja Nein

Von der IV abgelehnt

Ja Nein

BEMERKUNGEN/DIVERSES

.....

.....

.....

.....

- Lohn **wird der zuweisenden Stelle ausbezahlt (Kopie Abtretungsvereinbarung beilegen)**
- Lohnüberweisung **direkt an Teilnehmenden auszahlen**

IBAN-Nr.

.....

Bank inkl. PLZ/Ort

.....

Konto lautend auf

.....

ZUWEISENDE STELLE

Institution

.....

Strasse, Ort

.....

Zuständige Person

.....

Telefonnummer

.....

E-Mail Adresse

.....

Ort, Datum

.....

Unterschrift

.....

Allgemeine Vertragsbestimmungen

AUSGABE FÜR ZUWEISENDE STELLEN

Anmeldung | Die verbindliche Anmeldung eines Teilnehmenden durch den Zuweiser bei der Stiftung Zukunft Thurgau erfolgt mit der Zustellung des Anmeldeformulars.

Vertraulichkeit | Die Stiftung Zukunft Thurgau verpflichtet sich, sämtliche Daten unter dem Aspekt des Datenschutzgesetzes zu behandeln.

Abrechnung | Die Abrechnung erfolgt monatlich. Die erste Rechnungsstellung erfolgt am Ende des entsprechenden Monats. Bei einem Ein- respektive Austrittsdatum innerhalb eines Monats wird halbmonatlich abgerechnet. Sondierungsgespräche werden einmalig verrechnet, sofern daraus keine Anmeldungen für weiterführende Angebote erfolgen. Bei Antritt einer Festanstellung im 1. Arbeitsmarkt werden die Programmkosten gestoppt.

Finanziell entschädigte Praktika und Zwischenverdienste | Erwirtschaftete Erträge aus Praktika und Zwischenverdiensten werden in der Regel direkt den zuweisenden Stellen überwiesen und reduzieren die Programmkosten.

Kündigung | Die Dienstleistung kann jederzeit von Seiten des Zuweisers oder der Stiftung gekündigt werden.

Krankheit, Unfall und Nichterscheinen | Bei längerer Krankheit, Unfall oder Nichterscheinen des Teilnehmenden werden die Kosten ab der 4. Woche sistiert.

Fahr- und andere Spesen | Fahrspesen und andere Spesen, welche beim Teilnehmenden zur Erfüllung des Auftrages anfallen, liegen in der Zuständigkeit des Zuweisers.

Finanzielle Trägerschaft | Zuweisende Stelle (Sozialdienst der Gemeinde / Stadt, SVZ, Versicherungen, etc).

Betriebs- und Nichtbetriebsunfall | Teilnehmende, welche über 8h in einem stiftungsinternen oder einem externen Betrieb arbeiten, werden durch die Stiftung gegen Berufs- und Nichtberufsunfälle versichert. Teilnehmende unter 8h/Woche nur gegen Berufsunfälle (gemäss UVG).

Vertragsrecht | Was in diesem Vertrag nicht besonders geregelt ist, unterliegt dem öffentlichen Recht.

Gerichtstand | Gerichtsstand ist Weinfelden.

Gültigkeit | Ab 01.01.2019

Im vereinbarten Preis ist keine schweizerische Mehrwertsteuer (MWST) enthalten. Die Stiftung Zukunft Thurgau behält sich jederzeit Änderungen der Preise vor. Diese werden den Vertragspartnern auf geeignete Weise bekannt gegeben. Die Preisliste sowie die Allgemeinen Vertragsbestimmungen für Zuweisende Stellen bilden einen integrierenden Bestandteil der angebotenen Dienstleistung.

Programmkosten

	DAUER	PREIS*
Sondierungsgespräch In einem ersten Gespräch wird geklärt, wo die Person steht und welche Möglichkeiten für sie in Frage kommen. Der zuweisenden Stelle wird eine konkrete Empfehlung gemacht.	Ein Gespräch	160.–
Klärungsmodul Ziel ist die Abklärung der Arbeitsfähigkeit und Leistungsbereitschaft, sowie der Schlüsselqualifikationen. Dafür steht ein «praktisches Modul» (Arbeitseinsatz im WERK57) zur Verfügung sowie ein Assessment Modul, welches verschiedene Abklärungs-Instrumente beinhaltet. Daraus wird die beste Eingliederungsstrategie abgeleitet.	Ein Gespräch	3'200.– pauschal für beide Monate
Arbeitstraining WERK57 Erhalt oder Aufbau eines strukturierten Arbeitsalltags. Teilnehmende leisten im Industriebetrieb WERK57 einen Arbeitseinsatz. Arbeitsagogen begleiten die Entwicklung der Teilnehmenden und achten darauf, welche primären Integrationschritte möglich sind.	3–6 Monate	1'000.– für 51-100% 750.– für 20-50%
Einsatzplatz extern Für die Teilnehmenden wird ein externer Einsatzplatz gesucht, an dem sie Arbeitserfahrungen machen und sich eine aktuelle Referenz erarbeiten können. Gleichzeitig wird nach Anschlusslösungen gesucht (bezahlte Arbeit).	3–6 Monate	1'250.–
Einsatzplatz WERK57 Im Industriebetrieb WERK57 nehmen die Teilnehmenden ihre Arbeitstätigkeit auf. Parallel werden sie von Agogen im Arbeitsbereich und zusätzlich von Job-Coaches begleitet, damit der Anschluss für eine bezahlte Stelle gelingt.	3–6 Monate	1'600.–
OFFICEJOB Teilnehmende frischen im Bürobereich (Praxisfirma OFFICEJOB) ihre kaufmännischen Fähigkeiten auf und treiben den Wiedereinstieg in die Bürowelt voran.	3 Monate	2'400.–
SANAJOB FACILITYJOB Diese Angebote richten sich gezielt an Teilnehmende, welche sich entweder als Pflegehelfende oder im Hauswartungsbereich qualifizieren wollen. Während eines Praktikums im entsprechenden Bereich besuchen die Teilnehmenden externe Weiterbildungen (SRK-Kurs oder Saurer-Module). Diese Schulungskosten fallen separat an.	6 Monate	1'500.–
Coaching Teilnehmende werden individuell begleitet. Ein Arbeitsvertrag zu erhalten, ist erklärtes Ziel. Für Teilnehmende, die einer Tätigkeit ausserhalb der Stiftung Zukunft Thurgau nachgehen (z.B. Werkhof der Gemeinde), besteht die Möglichkeit der Abrechnung nach Stundentarif.	Nach Vereinbarung	1'200.– pauschal pro Monat bzw. 160.– Std. mit 1'400.– Kostendach
Nachbegleitung Damit die Integration nachhaltig gelingt, können die Teilnehmenden von einem individuellen Coaching profitieren (z.B. am Arbeitsplatz).	Nach Bedarf (Einzelgespräche)	160.– pro Stunde nach Aufwand

Programmkosten

BASISJOB (JUGENDLICHE | MOTIVATIONSEMESTER)

	DAUER	PREIS*
<p>BASISJOB Für Jugendliche bis max. 24 Jahre ohne Ausbildung, die ihre persönlichen Interessen, Fähigkeiten und Berufseignungen entdecken wollen. Mit Coaching, Bewerbungstraining, Praktikum in der Wirtschaft oder in der Lernwerkstatt und Bildung erarbeiten wir gemeinsam mit den Jugendlichen den Start in die Berufswelt. Das Ziel ist die geeignete Lehre zu finden und den Lehrvertrag in der Tasche zu haben!</p>	6 - 12 Monate	1'800.-

Wichtiger Hinweis

Das Motivationssemester ist eine arbeitsmarktliche Massnahme, welche die Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit im Kanton Thurgau zum Ziel hat. Eine Anmeldung erfolgt über das RAV Thurgau und wird über die Arbeitslosenversicherung (ALV) finanziert.

Wir empfehlen deshalb sich zuerst beim RAV Thurgau anzumelden, um die Anspruchsvoraussetzung durch die Arbeitslosenkasse (ALK) abzuklären.

Besteht kein Anspruch bei der ALK, kann eine Anmeldung auch über den Sozialdienst der Wohngemeinde, über eine andere Sozialversicherung oder über eine Fachstelle erfolgen.

In jedem Fall wird im Voraus eine Anmeldung der Fachperson mit der entsprechenden Kostengutsprache benötigt.